



- **Robuste, vollverschweißte Konstruktion ohne Klebstoffe**
- **Maximaler Wirkungsgrad bei leakagefreier Installation**
- **Große Auswahl an nach ISO 10121-1:2014 geprüfte Molekularfiltermedien**
- **Ideal für Anwendungen mit geringem Luftdurchsatz**
- **Hohe Reinheit durch Einlass- und Auslassgewebe**

Camfil CamCarb CG sind zylindrische Molekularfilter aus Kunststoff. Der kompakte Filter wurde entwickelt, um gasförmige Verunreinigungen in Anwendungen mit geringem Luftdurchsatz zu entfernen, z. B. in Luftreinigern und Spezialgeräten.

Aufbau der Filterpatrone

Die Filterpatrone besteht aus zwei konzentrischen ABS-Zylindern und einer Einlasskappe mit zwei gemeinsam geformten thermoelastischen TPE-Dichtungen. Die Einlasskappe ist konisch geformt, um die Luftverteilung zu verbessern und interne Leckagen in den Zylindern zu vermeiden. Der Zylinder wird mit einer einzigartigen Vibrationstechnik befüllt, um eine perfekte Packungsdichte des Mediums zu gewährleisten. Dadurch wird sichergestellt, dass das System leakagefrei ist. Das Medium wird ringförmig mit einer ununterbrochenen 360°-Geometrie über die gesamte Länge des Filters verteilt, um eine gleichmäßige Luftverteilung und eine maximale Lebensdauer des Filters zu gewährleisten.

Der CamCarb CG kann mit verschiedenen Medien zur Entfernung von Säuren, Basen, VOCs etc. befüllt werden. Für einige Anwendungen, bei denen ein komplexes Spektrum von Gasen entfernt werden muss, kann es sinnvoll sein, ein mehrstufiges Filtersystem mit verschiedenen Medientypen zu verwenden. Die von Camfil gelieferten Filter werden gemäß ISO 10121-2:2014 geprüft.

Lebensdauer

Die erreichbare Standzeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Luftdurchsatz, Art und Konzentration der Verunreinigungen, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Menge des Filtermaterials. Um die kontinuierliche Wirksamkeit der Molekularfilteranlage zu gewährleisten, sollte eine Reihe von Standzeitprüfungen an Medienproben durchgeführt werden, um die verbleibende Kapazität zu bestimmen.

Software zur Bestimmung der Standzeiten

Die Standzeit der CamCarb CG Filterpatronen kann mit der einzigartigen Camfil Molecular Contamination Control Lifetime Determination (MCCLD) Software simuliert werden. Der Zweck dieser Software ist es, "beste Schätzungen" der Leistung von Molekularfiltrationsprodukten unter wählbaren Bedingungen zu liefern, die den realen Anwendungen sehr nahe kommen. Wenden Sie sich an Camfil, um einen auf Ihre Anwendung zugeschnittenen Simulationsbericht zu erhalten.

Parameter	Einheit	Spezifikation
		CG 1300
Nennabmessungen (Durchmesser x Länge)	mm (Zoll)	148 x 240 (5,7 x 9,4)
Nennluftdurchsatz	m ³ /h (ft ³ /min)	1250 (735)
Nominale Betttiefe	mm (Zoll)	25 (1)
Material	-	ABS
Anzahl der Filterpatronen pro 610 x 610 (2' x 2') Grundplatte	-	16

Modelle ¹	Druckdifferenz (±15%) ²		Nominalgewicht		Optimale Betriebsbedingungen		
	Pa	IWG	kg	lb	Temperatur		RH (%)
CamCarb CG 1300 SO2_H2S ³	80	0,32	2,4	5,3	10 – 60	50 – 140	40 – 90
CamCarb CG 1300 Säure_H2S ³	80	0,32	2,4	5,3	10 – 60	50 – 140	40 – 90
CamCarb CG 1300 VOC	80	0,32	1,6	3,6	Max. 40	Max. 104	0 – 70
CamCarb CG 1300 H2S_Mercaptane	80	0,32	1,6	3,6	10 – 60	50 – 140	40 – 90
CamCarb CG 1300 Säure	80	0,32	1,6	3,6	10 – 60	50 – 140	40 – 90
CamCarb CG 1300 VOC_O3_Säure_H2S	100	0,40	2,0	4,4	10 – 40	50 – 104	40 – 70
CamCarb CG 1300 VOC_O3_NO2_SO2	60	0,24	1,5	3,3	Max. 40	Max. 104	0 – 70
CamCarb CG 1300 Base	80	0,32	1,6	3,6	10 – 40	50 – 140	40 – 90

Anmerkung: ¹ Andere Modelle mit anderen Medienoptionen sind erhältlich. Die Hochleistungsmedien werden entsprechend der Anwendung ausgewählt.

² Druckabfall bei Nennluftdurchsatz für 16 Filterpatronen.

³ Gefüllt mit UL-zertifizierten Filtermedien.

Betriebsbedingungen

CamCarb CG sollte nicht bei Temperaturen über 60°C (140°F) und unter -21°C (-5.8°F) verwendet werden.

Die Leistung des Filters wird beeinträchtigt, wenn er unter Bedingungen eingesetzt wird, bei denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit über oder unter den optimalen Bedingungen liegen. Eine kondensierende Atmosphäre ist zu vermeiden. Bei Filtern, die zur Entfernung von Säuren, Schwefelverbindungen und Basen eingesetzt werden, kann Kondensation zum Auslaufen der chemischen Imprägnierung führen.

Für die Entfernung von organischen Verbindungen, die zu stark exothermen Reaktionen neigen, wie z.B. Ketone, wenden Sie sich bitte an Camfil, um die empfohlenen Bedingungen zu erfahren. Camfil empfiehlt für alle Molekularfiltrationsprodukte eine wirksame Vorfiltration. Der Wirkungsgrad des Vorfilters muss mindestens ePM1 55% betragen. Damit soll verhindert werden, dass die Molekularfiltrationsmedien durch Staub oder Partikel verstopft werden.



Regelmäßige Kontrolle wird empfohlen

Camfil empfiehlt, die Filtermedien regelmäßig zu testen, um ihre Lebensdauer zu analysieren. Der Test gibt Aufschluss über die Abscheideleistung des Mediums.

Entweder kann die Nutzung des Mediums maximiert oder der Austausch des Mediums im Voraus geplant werden, bevor die Gesamtleistung des Systems nachlässt.

Wenden Sie sich an Camfil, um mehr über das gesamte Spektrum der verfügbaren Analysedienstleistungen zu erfahren.

Lagerbedingungen und Verpackung

Die CamCarb-Filterpatronen sind in hitzeversiegelten PE-Beuteln und Kartons verpackt. Die Filterpatronen sollten an einem separaten, sauberen und trockenen Ort gelagert werden. Der Lagerbereich sollte so weit wie möglich von jeder potenziellen Quelle chemischer Verunreinigung entfernt sein.

Empfohlene maximale Haltbarkeitsdauer: 1 Jahr ab Herstellungsdatum

Handhabung und Entsorgung

Gebrauchte Filterpatronen müssen verantwortungsbewusst und in Übereinstimmung mit allen lokalen und nationalen Vorschriften am Einsatzort entsorgt werden. Die Entsorgungsmethoden können je nach Art des Mediums, Menge der chemischen Verunreinigung, Standort, Menge des Mediums und Umweltvorschriften unterschiedlich sein.